



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

3. Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau

(in der Neufassung ab 01.09.2018, zuletzt geändert mit 2. Änderungsordnung ab
01.09.2019)

*beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur am
29.06.2021, genehmigt vom Präsidium am 14.07.2021, veröffentlicht am 23.07.2021
mit Wirkung zum 01.09.2021*

§ 1 Geltungsbereich

Durch diese Änderungsordnung wird die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau geändert.

§ 1 Änderungen

- (1) In Anlage 1, Tab. 1-2 Modulkatalog des Bachelorstudiengangs Landschaftsbau (B.Eng.) wird am Pflichtmodul „Sport-, Spiel und Freizeitanlagen“ als neue Standardprüfungsform „HA“ eingeführt.
- (2) In Anlage 1, Tab. 1-2 Modulkatalog des Bachelorstudiengangs Landschaftsbau (B.Eng.) wird der Titel des Wahlpflichtmoduls „Building Information Modeling“ durch „in der Landschaftsarchitektur“ ergänzt und die alternativen Prüfungsleistungen „PR, R“ gelöscht.
- (3) In Anlage 1, Tab. 1-2 Modulkatalog des Bachelorstudiengangs Landschaftsbau (B.Eng.) wird als neues Wahlpflichtmodul „Unternehmensnachfolge in der Bauwirtschaft“ eingeführt.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Änderungsordnung tritt mit Wirkung zum 01.09.2021 in Kraft.



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Studienordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau

Neubekanntmachung

(der Neufassung ab 01.09.2018 mit 1. Änderungsordnung ab 01.03.2019, 2. Änderungsordnung ab 01.09.2019 und 3. Änderungsordnung, bekannt gemacht am 23.07.2021)

§ 1 Verweis auf weitere Regelungen

¹Mit dieser Studienordnung sind weitere Ordnungen zu beachten:

- Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück
- Besonderer Teil der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau.

²Die gültigen Fassungen der Ordnungen sind auf den Internetseiten der Hochschule Osnabrück abgelegt, ebenso weitere aktuelle Hinweise zur Studienorganisation.

§ 2 Art und Umfang der Prüfungen

Art und Umfang der Prüfungen sind in Anlage 1 festgelegt.

§ 3 Freie Wahlpflichtmodule

¹Die Studierenden können im Bereich der Wahlpflichtmodule bis zu 10 Leistungspunkte aus den Bachelorstudiengängen der Fakultät und der Hochschule oder aus akkreditierten Bachelorstudiengängen außerhalb der Hochschule Osnabrück frei wählen. ²Die Belegung von freien Wahlpflichtmodulen ist nur möglich, wenn die Studierenden die Modulvoraussetzungen erfüllen und die Dozentin/der Dozent des Moduls der Teilnahme zustimmt. ³Weiterhin können auch Bildungsangebote außerhalb des Hochschulwesens anerkannt werden, wenn zeitliche Äquivalenz besteht, inhaltlich mindestens das Niveau 5 gemäß DQR vorliegt und die Hochschule an der Konzeption beteiligt ist. ⁴Die in Satz 3 aufgeführten Bildungsangebote können nur im Rahmen einer vorab mit der Studiendekanin oder dem Studiendekan zu schließenden Vereinbarung anerkannt werden.

§ 4 Anerkennung von Leistungen im Rahmen der Studierendenmobilität

Studierende können sich im Rahmen der Studierendenmobilität die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen durch eine vorab mit dem/der Studiendekan/in zu schließende individuelle Studienvereinbarung (Learning Agreement) vertraglich zusichern lassen (vgl. § 11 Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung).

§ 5 Übergangsbestimmungen

¹Diese Ordnung tritt für Erstsemesterimmatriulierte ab Wintersemester 2018/19 in Kraft. ²Zuvor Immatriulierte können bis zum Ablauf des Sommersemesters 2021 nach der bisherigen Ordnung studieren und bis zum Ablauf zweier darauffolgender Semester Prüfungen ablegen. ³Auf Antrag ist ein Wechsel in diese neue Ordnung möglich. ⁴Der Antrag ist spätestens einen Monat vor Semesterende für das Folgesemester schriftlich beim Studierendensekretariat zu stellen.

§ 6 In-Kraft-Treten

Diese Neubekanntmachung ist gültig ab 01.09.2021.



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Anlage zur Studienordnung
für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau**

Anlage 1 Curriculum und Modulkatalog für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau

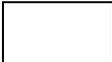
Tab. 1-1: Curriculum des Bachelorstudiengangs Landschaftsbau (B.Eng.)

Tab. 1-2: Modulkatalog des Bachelorstudiengangs Landschaftsbau (B. Eng.)

Anlage 1: Curriculum und Modulkatalog für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau

Tab. 1-1: Curriculum des Bachelorstudiengangs Landschaftsbau (B.Eng.)

Sem.						
1	Boden und Pflanze	Geoinformation	Grundlagen der Baukultur	Kurzprojekte Landschaftsarchitektur	Landschaft und Naturhaushalt	Landschaftsbau-Einführung
2	Baukonstruktion - Massivbau	Digitale Darstellungstechniken	Freilandpflanzenkunde – Grundlagen	Projekt Vorentwurf	Verkehrsanlagen und Wegebau	Vermessungskunde
3	Baukonstruktion - Skelettbau	Bodenmechanik und Erdbau – Grundlagen	Maschinen- und Arbeitswirtschaft	Sport-, Spiel-, und Freizeitanlagen	Vegetationstechnik	Vergabe- und Vertragswesen
4	Baubetrieb	Bepflanzungsplanung - Grundlagen	Entwässerungstechnik	Konstruktiver Ingenieurbau	Rechnungswesen im Baubetrieb	WP*
5	Projekt Auftragsabwicklung		Projekt Bepflanzungsplanung	WP*	WP*	WP*
6	Projekt Ausführungsplanung		Projekt Baubetriebsrechnung	Wiss. Arbeiten	Bachelorarbeit Landschaftsbau	

 Pflichtmodule (160 von 180 LP)

 Wahlpflichtmodule (20 von 180 LP)

*Studierende können im Bereich der Wahlpflichtmodule bis zu 10 Leistungspunkte nach § 3 frei wählen.

Tab. 1-2: Modulkatalog des Bachelorstudiengangs Landschaftsbau (B. Eng.)

Modulbezeichnung	Status	LP	Prüfungsleistungen ²⁾	
			unbenotet	benotet
Boden und Pflanze BFP, BLB, BLE	P	5	-	K2
Geoinformation BFP, BLB, BLE	P	5	RT (Übungen) + HA	K2
Grundlagen der Baukultur BFP, BLB, BLE	P	5	-	M + HA (0,75 + 0,25)
Kurzprojekte Landschaftsarchitektur BFP, BLB, BLE	P	5	-	<u>PMU</u> , PSC + <u>PMU</u> , PSC (0,5 + 0,5)
Landschaft und Naturhaushalt BFP, BLB, BLE	P	5	-	<u>K2</u> , M
Landschaftsbau – Einführung BFP, BLB, BLE	P	5	-	<u>K2</u> , M
Baukonstruktion – Massivbau BFP, BLB	P	5	-	HA + K3 (0,3 + 0,7)
Digitale Darstellungstechniken	P	5	-	<u>HA</u> , PR, R
Freilandpflanzenkunde – Grundlagen BFP, BLB	P	5	-	<u>M</u> , K2
Projekt Vorentwurf BFP, BLB	P	5	-	PSC
Verkehrsanlagen und Wegebau	P	5	-	<u>K2</u> , M
Vermessungskunde BBB, BLB	P	5	RT (Übungen) + HA	<u>K2</u> , EA
Baukonstruktion – Skelettbau BFP, BLB	P	5	-	HA + K3 (0,3 + 0,7)
Bodenmechanik und Erdbau – Grundlagen BBB, BFP, BLB	P	5	-	<u>K2</u> , M
Maschinen- und Arbeitswirtschaft BBB, BLB	P	5	-	K2
Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen BBA, BBB, BFP, BLB, BLW	P	5	-	<u>HA</u> , K2, M
Vegetationstechnik BFP, BLB	P	5	-	<u>K2</u> , M, HA
Vergabe- und Vertragswesen BBB, BFP, BLB	P	5	-	<u>K4</u> , HA, M
Baubetrieb BBB, BLB	P	5	-	<u>K4</u> , M, HA

Modulbezeichnung	Status	LP	Prüfungsleistungen ²⁾	
			unbenotet	benotet
Bepflanzungsplanung – Grundlagen BFP, BLB, BWA	P	5	HA	HA
Entwässerungstechnik	P	5	-	<u>K3</u> , M
Konstruktiver Ingenieurbau BFP, BLB	P	5	-	<u>K2</u> , HA, M
Rechnungswesen im Baubetrieb BBB, BLB	P	5	-	<u>K3</u> , M
Projekt Auftragsabwicklung (BLB)	P	10	RT (Exkursionen, mind. 6 Tage)	PSC
Projekt Bepflanzungsplanung	P	5	-	PSC
Projekt Ausführungsplanung (BLB)	P	10	-	PSC
Projekt Baubetriebsrechnung BBB, BLB	P	5	-	PSC
Wissenschaftliches Arbeiten BBB, BLB	P	3	RT (Seminar)	<u>HA</u> , M, R
Bachelorarbeit Landschaftsbau	P	12 ¹⁾	-	SAA mit KQ
Baum- und Grünflächenpflege BFP, BLB	WP	5	-	<u>K2</u> , M, HA, R
Bauphysik und Bauchemie BBB, BLB	WP	5	-	K3
Bauplanungsrecht BFP, BLB	WP	5	HA	<u>K2</u> , HA, R
Baustoffkunde BBB, BLB	WP	5	-	<u>K3</u> , M, HA
Bauverfahrenstechnik BBB, BFP, BLB	WP	5	-	<u>M</u> , K2, HA
Bepflanzungsplanung – Vertiefung BFP, BLB	WP	5	-	<u>HA</u> , M, R
Berufs- und Arbeitspädagogik im Bereich Bau BBB, BLB	WP	5	RT (Seminar)	K3
Blockveranstaltungen BFP, BLB	WP	5	(PSC, EA, HA, M, R) + (PSC, EA, HA, M, R) (0,5 + 0,5)	-

Modulbezeichnung	Status	LP	Prüfungsleistungen ²⁾	
			unbenotet	benotet
Bodenmechanik und Erdbau – Vertiefung BBB, BLB	WP	5	-	PSC
Building Information Modeling in der Landschaftsarchitektur BFP, BLB	WP	5	-	HA
English for Landscape Professionals BLB, MLB	WP	5	-	PSC + M (0,5 + 0,5)
Entwurf und Raum BFP, BLB	WP	5	-	<u>HA</u> , M, R
Freilandpflanzenkunde – Vertiefung BFP, BLB	WP	5	-	<u>M</u> , HA, K2
International Summer Academy BFP, BLB	WP	5	-	HA
Pflanze und Form BFP, BLB	WP	5	-	<u>HA</u> , M
Plangrafik im Garten- und Landschaftsbau	WP	5	-	<u>HA</u> , PR, R
Projektmanagement BBB, BLB	WP	5	-	<u>HA</u> , M, K2
Rasen-Management	WP	5	-	<u>K2</u> , M, HA, R
Unternehmensnachfolge in der Bauwirtschaft	WP	5	-	<u>HA</u> , M
Vermessung – Vertiefung	WP	5	-	<u>HA</u> , K2, PSC, M
Warenwirtschaft Bau, Baustofflogistik BBB, BLB	WP	5	-	<u>M</u> , HA, K2
Wasseranlagentechnik BFP, BLB	WP	5	-	<u>K2</u> , HA, M
Wasserbau u. Siedlungswasserwirtschaft BBB, BLB	WP	5	-	<u>K3</u> , M, HA

¹⁾ Die Leistungspunkte werden für die Berechnung der Gesamtnote mit dem Faktor 2,5 multipliziert (lt. § 5 Besond. Teil PO).

Abkürzungen:

BBB	Bachelor Baubetriebswirtschaft Dual
BFP	Bachelor Freiraumplanung
BLB	Bachelor Landschaftsbau
BLE	Bachelor Landschaftsentwicklung
LP	Leistungspunkte
MLB	Master Landschaftsbau
P	Pflichtmodul
WP	Wahlpflichtmodul

²⁾Abkürzungen der Prüfungsleistungen (nach §§ 5 – 10 Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung):

APM	Arbeitsprobe, medial	
APP	Arbeitsprobe, praktisch	
APS	Arbeitsprobe, schriftlich	
AWV	Antwort-Wahl-Verfahren	
EA	Experimentelle Arbeit	(schriftlich und/oder mündlich)
eKx	E-Klausur x-stündig	
FSM	Fallstudie, mündlich	
FSS	Fallstudie, schriftlich	
HA	Hausarbeit	(schriftlich und elektronisch, auf Verlangen des Prüfers mit Erläuterungen des Prüflings)
KP	Künstlerische Prüfung	
KQ	Kolloquium	
Kx	Klausur x-stündig	
LP	Lehrprobe	
LTB	Lerntagebuch	
M	Mündliche Prüfung	
PBM	Praxisbericht, mündlich	
PBS	Praxisbericht, schriftlich	
PFP	Portfolio Prüfung	
PME	Projektbericht, medial	
PMU	Projektbericht, mündlich	
PR	Präsentation	(mündlicher Vortrag)
PSC	Projektbericht, schriftlich	
R	Referat	(mündlicher Vortrag über eine eigenständige schriftliche Auseinandersetzung)
RT	Regelmäßige Teilnahme	(mind. 80 % der Veranstaltungszeit)
SAA	Studienabschlussarbeit	

²⁾Lesebeispiel:

<u>M</u> , K2, HA	Standardprüfungsform M: Abweichend davon kann innerhalb von 4 Wochen nach Vorlesungsbeginn des laufenden Semesters als Ausnahme eine der anderen Prüfungsformen (K2 / HA) bekannt gegeben werden. Der Prüfer teilt dem Studiendekanat und den Studierenden die Änderung innerhalb dieser Frist mit
R + K2	Fachprüfung besteht aus 2 Prüfungsleistungen, Referat und Klausur
(0,4 + 0,6)	Gewichte der Teilnoten bei 2 Prüfungsleistungen